

Hochschulnetzwerk Fachdidaktik Politische Bildung

Arbeitspapier, 5. Mai 2023

Zweck des Papiers:

«Elevator Pitch» für den zukünftigen Verein.

So wenig wie möglich, so viel wie nötig

Möglichst viele Akteur:innen sollen sich angesprochen fühlen und eingeladen werden zum Diskurs

Politische Bildung ist in der Schweiz ein erklärtes Bildungsziel. Die Lehrpläne der Volksschule (Lehrplan21, Plan d'études romand, Piano di studio) und der Sekundarstufe II verankern Politische Bildung auf unterschiedliche Art und Weise. Zudem hat sich die Schweiz im Rahmen diverser europäischer und internationaler Initiativen dazu verpflichtet, die Politische Bildung zu stärken. Auch verschiedene Akteur*innen setzen sich für eine stärkere Verankerung der Politischen Bildung in der Schweiz ein, unter anderem der Campus für Demokratie, éducation21, die Swiss Democracy Foundation oder der Dachverband Schweizer Jugendparlamente. Was bis anhin fehlt, ist ein Netzwerk auf Hochschulebene, welches sich fachdidaktischen Fragen im Bereich der Politischen Bildung widmet.

Aufgrund dieser Ausgangslage lancieren wir die Idee, ein Hochschulnetzwerk Fachdidaktik Politische Bildung in der Schweiz zu gründen. Als Vorbild dienen bestehende fachdidaktische Vereine in der Schweiz aus dem Bereich Natur, Mensch Gesellschaft (u.a. Verband Geografiedidaktik Schweiz, Verband Fachdidaktik Naturwissenschaften, Deutschschweizerische Gesellschaft für Geschichtsdidaktik / Groupe d'étude des didactiques de l'histoire de la Suisse romande et italienne, Forum NMG-Didaktik). Nachfolgend skizzieren wir erste Überlegungen zu einer möglichen Ausrichtung des Vereins. Diese wurden aufgrund des ersten Austausches am 22. November 2022 und eines zweiten Austausches am 4. Mai 2023 leicht angepasst und sollen als Diskussionsgrundlage für die Ausgestaltung des Vereins dienen.

Verständnis der Politischen Bildung

„Politische Bildung“ wird als Oberbegriff verwendet. Er umschliesst sowohl ein fachspezifisches als auch ein inter-/transdisziplinäres Verständnis Politischer Bildung und nimmt Bezug auf internationale Bildungskonzepte wie u.a. die Global Citizenship Education, die Kinder- und Menschenrechtsbildung und die Education for Democratic Citizenship.

Zweck/Mandat

Um bestehende Organisationen und Initiativen sinnvoll zu ergänzen, konzentriert sich das Netzwerk auf folgende Bereiche und Aufgaben:

- Entwicklung der schulischen Politischen Bildung in der Schweiz
- Diskussion über Basiskonzepte des Politischen
- Entwicklung der Fachdidaktik in Politischer Bildung
- Austausch zu aktuellen Themen der schulischen Politischen Bildung, insb. Durchführung von Symposien, Kolloquien, Tagungen zu Fragen der Forschung und der Didaktik
- Vertretung der Fachdidaktik Politische Bildung in Wissenschaft, Schule, Politik und Öffentlichkeit
- Austausch und Zusammenarbeit mit nationalen und internationalen Akteur:innen der Politischen Bildung (swissuniversities, Hochschulen, fachdidaktische Verbände, NGOs, Stiftungen, etc.)

Organisation

Verein im Sinne von Art. 60 ff. ZGB. Mitglieder:

- Hochschulmitarbeitende mit Bezug zur Politischen Bildung
- Lehrpersonen
- Vertreter*inne der Zivilgesellschaft
- Studierende